


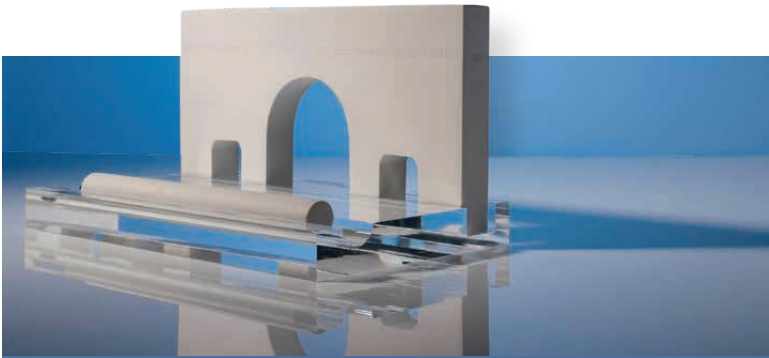


NÜRNBERG



Internationaler Nürnberger  
Menschenrechtspreis 2023  
an Malcolm Bidali

Begleitprogramm



Der **Internationale Nürnberger Menschenrechtspreis** wird am 24. September 2023 an Malcolm Bidali (Kenia) für seinen bewundernswerten Mut, die Stimme gegen den Missbrauch und die Ausbeutung von immigrierten Arbeitskräften in Katar zu erheben, verliehen.

Bidali arbeitete in den Jahren 2018 bis 2021 als Wachmann in Katar. Wie unzählige Arbeitskräfte aus dem Ausland litt er unter sehr schlechten Arbeits- und Lebensbedingungen. Da seine Beschwerden bei den Behörden erfolglos blieben, berichtete er unter dem Pseudonym Noah auf unterschiedlichen Social-Media-Kanälen über erlebte und beobachtete Menschenrechtsverletzungen. Er beschrieb überfüllte Schlafsäle, beschlagnahmte Pässe, überlange Arbeitszeiten, den Mangel an Privatsphäre und seine erfolglosen Versuche, eine bessere Behandlung zu erreichen. Wegen seines Engagements wurde er verhaftet und ohne Rechtsbeistand 30 Tage in Einzelhaft festgehalten und gefoltert. Nur mit Hilfe von Menschenrechtsorganisationen und der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) kam Bidali frei und kehrte nach Kenia zurück. Hier setzt er sich weiterhin für die Rechte von Wanderarbeiter\*innen in der Golfregion ein.

Im Rahmen des Begleitprogramms zum Internationalen Nürnberger Menschenrechtspreis laden wir alle Bürger\*innen herzlich dazu ein, an den verschiedenen Veranstaltungen teilzunehmen, sich zu dem Thema des Preisträgers zu informieren und zu diskutieren. Dabei soll es auch um den Umgang mit Wanderarbeiter\*innen hier in Deutschland gehen.

Aktuelle Informationen finden Sie unter  
[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)

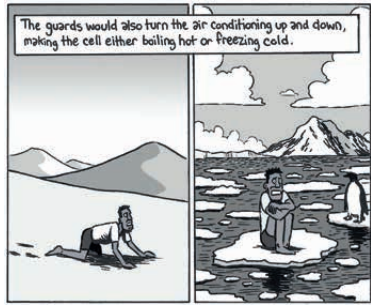
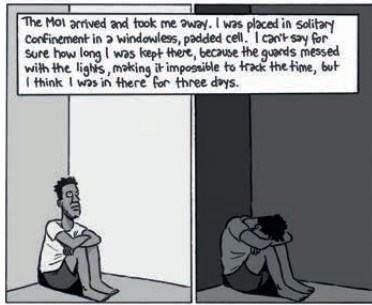
Fernsehdokumentation

### **Katar – WM der Schande**

Die Journalisten Benjamin Best, Robert Kempe und Jochen Leufgens liefern in dieser vierteiligen WDR Sport inside Doku-Serie aus dem Jahr 2022 erschreckende Einblicke über eines der kontroversesten Sportereignisse unserer Zeit: die FIFA Weltmeisterschaft in Katar.

Videos zu sehen in der ARD-Mediathek





Fr, 22.09.2023

14.00 Uhr

Stadtbibliothek

Gewerbemuseumplatz 4

Teilnahme kostenlos

Mittagslesung

## Weltmeister der modernen Sklaverei

Die Lage von Wanderarbeiter\*innen weltweit

Was motiviert Menschen ihre Heimat für eine Zeit zurückzulassen, um in einem anderen Land zu arbeiten? Die Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch die Realität zeigt, dass gerade Wanderarbeiter\*innen wie Menschen zweiter Klasse behandelt werden – egal ob in Katar bei der Arbeit an Stadien für die Fußball-WM 2022 oder in der deutschen Fleischindustrie oder Landwirtschaft. Martina Mittenhuber, Leiterin der Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg, wird aus verschiedenen (Sach-)Texten lesen, die sich mit den menschenunwürdigen Bedingungen beschäftigen, unter denen Wanderarbeiter\*innen weltweit leiden und deren Geschichten erzählen.

Veranstalterin: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg

Fr, 22. & Sa, 23.09.2023

20.00 Uhr

Tafelhalle Nürnberg

Äußere Sulzbacher Straße 62

## AUFBRUCH

Dieses Jahr zeigt das Jugendtanzensemble sein fünftes Tanztheaterstück mit dem Titel AUFBRUCH. Dieses beschäftigt sich anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte 2023 mit dem Versuch der Erhaltung und Wahrung dieser und den verschiedenen Möglichkeiten, für die eigenen Rechte einzustehen und den damit verbundenen Niederlagen und Rückschlägen umzugehen.

Eintrittspreise: VVK 12 €/7 €, Abendkasse 15 €/9 €

Tickets: Online oder an der Abendkasse der Tafelhalle

Website: [www.jugendtanzensemble.de](http://www.jugendtanzensemble.de)



I was regularly taken to a separate room and interrogated by two State Security Bureau agents. The walls were cushioned and presumably soundproof. I didn't see any cameras or recording devices, but they must have been there.



It was the period before the interrogations began that I really hated. Handcuffed and blindfolded, I'd be kept waiting for up to an hour. I later learned this is a standard tactic of intelligence agencies. They want to sweat you out, make you wait, make you think. In my mind, I was running through all the different scenarios, so by the time they came in, I was already messed up.



**So, 24.–26.09.2023**  
**ab 19.00 Uhr**

Heilig-Geist-Saal  
Spitalgasse 16

Anmeldung bis 15.09.

Sprache: Englisch

Teilnahme kostenlos

Internationale Fachkonferenz in englischer Sprache

## **Business and Human Rights Governance Challenges in Times of Complexity and Crisis**

Die Rolle der Wirtschaft bei der Verwirklichung des Rechts auf Entwicklung, Unternehmensverantwortung und deren Mitschuld an weltweiten Menschenrechtsverletzungen sind die Themen der Internationalen Fachkonferenz, ebenso Fragen zu Migration und Arbeit, Klimakrise und Klimagerechtigkeit. Im Rahmen der Konferenz wird Preisträger Malcolm Bidali einen Inputvortrag halten.

Weitere Informationen unter: [www.business-humanrights.fau.eu/international-conference-business-and-human-rights](http://www.business-humanrights.fau.eu/international-conference-business-and-human-rights)

Veranstaltende: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Stadt Nürnberg, Internationale Akademie Nürnberger Prinzipien

**Di, 26.09.2023**  
**19.00 Uhr**

Caritas-Pirckheimer-Haus  
Königstraße 64  
Pirckheimersaal

Sprachen:

Deutsch & Englisch,  
gedolmetscht  
wird ins Englische

Teilnahme kostenlos

Podiumsveranstaltung

## **FAIR WORK – FAIR PLAY**

Wanderarbeit und Menschenrechte nicht nur im fernen Katar

Die Empörung über die Menschenrechtsverstöße rund um die Fußballweltmeisterschaft in Katar ist längst abgeebbt und es hat den Anschein, Sportwelt und Gesellschaft sind wieder zur Tagesordnung übergegangen. Zusammen mit dem Preisträger Malcolm Bidali und dem Journalisten Benjamin Best geht Prof. Michael Krennerich, Wissenschaftlicher Leiter des Center for Human Rights der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Frage nach, ob dennoch Lehren aus den Enthüllungen rund um das Sportereignis gezogen wurden. Im zweiten Teil der Veranstaltung soll zusammen mit Annelie Buntenbach, heute europäisches Unterstützungsnetzwerk Faire Mobilität und ehem. Mitglied des Bundesvorstands des DGB, und Gemüsegärtner Stefan Hußnätter, der Blick nach Deutschland und in unsere Region gerichtet werden. Denn auch hier gibt es hinsichtlich der Arbeitsbedingungen von Arbeitsmigrant\*innen in zahlreichen Branchen Verbesserungsbedarf.

Anmeldung bis 22.09. unter Angabe von Name und ggf. Organisation unter [menschenrechtsbuero@stadt.nuernberg.de](mailto:menschenrechtsbuero@stadt.nuernberg.de) oder telefonisch unter 0911-231-5029.

Bei Bedarf stellen wir Gebärdensprachübersetzer\*innen zur Verfügung.

Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung, spätestens jedoch bis zum 19.09. an.

Veranstaltende: Akademie CPH, DGB Mittelfranken & Beratungsstelle Faire Mobilität, Deutsche Akademie für Fußball-Kultur, Evangelische Stadtakademie Nürnberg, Nürnberger Menschenrechtszentrum (NMRZ), Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg





Mi, 27.09.–04.10.2023 **13. Internationales Nürnberger  
Filmfestival der Menschenrechte**

Spielstätten:  
Künstlerhaus mit dem  
Filmhaus Nürnberg  
und Festsaal, Cinecittà

Engagiertes Kino: spannend, aufrüttelnd, innovativ – so präsentiert sich das bedeutendste Menschenrechtsfilmfestival Deutschlands. International gefeierte Filmproduktionen werfen einen kritischen Blick auf die Menschenrechtssituation weltweit und sorgen für ganz großes Kino!

Beim Filmprogramm des Festivals steht neben den menschenrechtlichen Inhalten der innovative erzählerische Zugang der Filmschaffenden zu ihren Themen im Mittelpunkt. Das Internationale Nürnberger Filmfestival der Menschenrechte zeigt über 59 Filme aus 46 Ländern, darunter auch mehrere Deutschlandpremierer. Zum Festival werden viele internationale Gäste erwartet – unter anderem aus Brasilien, Deutschland, Mexiko, Myanmar und Sri Lanka.

Im Rahmenprogramm bietet das Filmfestival jeden Abend einen live Radio-Talk mit unseren Gästen und Radio Z, Live Konzerte, organisiert vom Musikverein Nürnberg und Radio Z-DJs.



Die Eröffnungsfeier findet am 27. September 2023 in der Tafelhalle statt und wird ins Englische sowie in Deutsche Gebärdensprache gedolmetscht.

Eröffnungsfilm ist THE ECHO aus Mexiko, der in betörenden Bildern vom Erwachsenwerden junger Frauen im ländlichen Mexiko erzählt. Die Regieassistentin Graciela Villaneuva wird als Eröffnungsgast erwartet.

Das volle Programm ab 14. September 2023 unter [www.nihrrf.de](http://www.nihrrf.de)

Karten für die Eröffnungsfeier gibt es unter [kukuq.eventim-inhouse.de/webshop/webticket/eventlist](http://kukuq.eventim-inhouse.de/webshop/webticket/eventlist)

Karten für die einzelnen Filmvorstellungen unter [www.nihrrf.de/tickets](http://www.nihrrf.de/tickets)

---

## Veranstalter\*innen

akademie



---

## Kooperationspartner\*innen und Unterstützer\*innen



STAATSTHEATER  
NÜRNBERG



BMW  
Niederlassung  
Nürnberg

---

Die Veranstaltenden behalten sich gemäß § 6 VersG/Art. 10 BayVersG vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen Organisationen angehören oder der extremen rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch antisemitische, rassistische oder nationalistische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.

Impressum Herausgeberin: Stadt Nürnberg/Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle  
Fotos: Portrait Preisträger © Joost Bastmeijer, The Myanmar Film Collective (S. 5),  
Matthias Mühlhausen (S. 2), Kerstin Nussbächer (S. 3), Comic © David Squires (S. 3 & 4)  
Druck: noris inklusion gemeinnützige GmbH, Werk West/Druckerei  
Auflage: 1.000  
September 2023